

BADMINTON RUNDSCHAU

SEIT 1958

AMTLICHES ORGAN DES BADMINTON-LANDESVERBANDES NRW

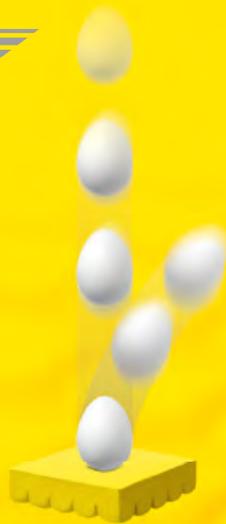
German Open > Seite 4

WDM U22 > Seite 14

DM U13 > Seite 18

THEY WORK YOU WIN

65



POWER CUSHION⁺



Viktor Axelsen, Weltmeister 2017 & Nr. 1 der Weltrangliste*

Seit Jahren vertrauen die weltweit besten Badminton-Spieler auf die hochwertige Qualität der YONEX Power Cushion Schuhe. Der neue **Power Cushion 65 Z** ist da keine Ausnahme. Ausgestattet mit dem verbesserten **Power Cushion⁺**, bietet dieser Schuhe eine optimale Performance hinsichtlich Dämpfung und aktiver Unterstützung der Fußarbeit.

Wenn ein rohes Ei aus 7 m Höhe auf das herkömmliche Power Cushion Material fällt, prallt es ohne zu zerbrechen auf 4 m Höhe zurück. Bei dem neuen Material **Power Cushion⁺** wird dieser Wert bei gleichzeitig verbesserten Dämpfungseigenschaften nochmals um 12 % gesteigert. Der Power Cushion 65 Z ist ein Schuh, der dank seines fortschrittlichen Designs und des neuen **Power Cushion⁺** Materials perfekte Stabilität und ein Maximum an Komfort bietet.

Steig jetzt ein in diesen Schuh! Mach es wie der Weltmeister 2017 und Weltranglistenerste* Viktor Axelsen:
DEIN SCHUH ARBEITET UND DU GEWINNST!

POWER CUSHION 65 Z

Black/White



Inhalt

YONEX German Open: Drei Titelverteidigungen	4
Spieler des Jahres 2017	8
Westdeutsche Meisterschaften U22	14
Deutsche Meisterschaften U13	18
U13 Sichtung des Team NRW	22
Das Leben als Leistungssportler	24
„Spitze im gemischten Doppel“ - Mentoring	26
Vorschau WDM 035-75	28
1. BC Beuel ist Regionalstützpunkt	30
Bischmisheim & Beuel direkt qualifiziert	32
Ligen.Ergebnisse.Tabellen.	34

Amtliche Nachrichten

... aus NRW - Geschäftsstellen-Infos	38
... aus NRW - Spielbetrieb	42
... aus den Bezirken	43
Ansprechpartner beim BLV-NRW	46

**Redaktionsschluss für die BR 5/2018
ist der 22.04.2018 (Posteingang).**

Herausgeber:
Badminton-Landesverband NRW e.V.

Geschäftsstelle:
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23
Telefon: (02 08) 36 08 34
Telefax: (02 08) 38 01 22

Redaktion:
Geschäftsstelle
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

Herstellung:
Sandra Bleich
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

**Erstellung
Konzept und Layout:**
25/8
Büro für Strategie, Design
und Kommunikation
Tußmannstraße 63
40477 Düsseldorf
hello@25-acht.de
www.25-acht.de

Erscheinungsweise:
4. Arbeitstag im Monat

Redaktions-/Anzeigenschluss:
14 Arbeitstage vor Monatsende

Anzeigenpreise sind bei
redaktion@badminton-nrw.de
zu erfragen.

BLV-Geschäftsstelle:
Badminton-Landesverband NRW
Südstraße 23,
45470 Mülheim/Ruhr
Telefon (02 08) 36 08 34
Telefax (02 08) 38 01 22
E-Mail: blv@badminton-nrw.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Konto BLV-NRW:
Stadtsparkasse Solingen
Konto-Nr. 804 633
BLZ 342 500 00
IBAN: DE76342500000000804633
BIC: SOLSDE33XXX
(bitte Vereinsnummer angeben!)

**Spendenkonto und Konto
des Fördervereins des BLV-NRW:**
Stadtsparkasse Oberhausen
Konto-Nr. 214 361
BLZ 365 500 00
IBAN: DE20365500000000214361
BIC: WELADED1OBH



DREI ERFOLGREICHE TITELVERTEIDIGUNGEN

YONEX German Open 2018

vom 06.03.2018 bis 11.03.2018 in Mülheim an der Ruhr

Bei den YONEX German Open Badminton Championships in Mülheim an der Ruhr (6. bis 11. März) haben in drei Disziplinen die Vorjahressieger ihren Titel erfolgreich verteidigt: Sowohl Chou Tien Chen aus Taiwan (Weltranglistenplatz 8) im Herreneinzel und die Japanerin Akane Yamaguchi (Weltranglistenplatz 2) im Dameneinzel als auch Yuki Fukushima/Sayaka Hirota (ebenfalls Japan; Weltranglistenplatz 4) im Damendoppel trugen sich am Sonntag (11. März) zum insgesamt zweiten Mal nach 2017 bei dem für den Deutschen Badminton-Verband (DBV) bedeutsamsten Turnier in die Siegerliste ein.

Während Chou Tien Chen in einem begeisternden Endspiel über 85 Minuten Ng Ka Long Angus aus Hongkong (Weltranglistenplatz 9) mit 21:19, 18:21, 21:18 bezwang, setzte sich Akane Yamaguchi mit 21:19, 6:21, 21:12 gegen die Chinesin Chen Yufei (Weltranglistenplatz 8) durch. Zu Beginn des sechsten und damit letzten Veranstaltungstags hatten die amtierenden Vizeweltmeisterinnen Yuki Fukushima/Sayaka Hirota einen 18:21, 21:14, 21:6-Erfolg über Huang Dongping/Yu Zheng aus China verbucht, die erst seit kurzer Zeit ein Damendoppel bilden.

Das Endspiel im Herrendoppel war hinsichtlich der Spielzeit das kürzeste Match des Schlusstags: Takuto Inoe/Yuki Kaneko (Weltranglistenplatz 9) benötigten 38 Minuten, um Fajar Alfian/Muhammad Rian Ardianto aus Indonesien (Weltranglistenplatz 12) mit 21:16, 21:18 zu besiegen. Die Japaner holten erstmalig in ihrer Karriere bei den YONEX German Open den Titel.

Auch im Mixed gab es einen Premieren-Triumph: Die Malaysier Goh Soon Huat/Lai Shevon Jemie (Weltranglistenplatz 10) trugen sich nach einem 21:14, 22:20-Erfolg über die ungesetzten Dänen Niclas Nohr/Sara Thygesen (Weltranglistenplatz 55) erstmalig bei den Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland in die Siegerliste ein. Damit gingen 2018 in jeweils einer Disziplin die Titel an Malaysia und an Taiwan, in den anderen drei Disziplinen standen Badmintonassee aus Japan bei der Siegerehrung auf dem obersten Podest.

Claudia Pauli
Pressesprecherin DBV





Die Japanerin Akane Yamaguchi gewann wie 2017 den Titel im Dameneinzel.

Foto: Claudia Pauli

Die Ergebnisse der Finalbegegnungen

Herreneinzel	Chou Tien Chen (Taiwan; Titelverteidiger) – Ng Ka Long Angus (Hongkong)	21:19, 18:21, 21:18
Dameneinzel	Akane Yamaguchi (Japan; Titelverteidigerin) – Chen Yufei (China)	21:19, 6:21, 21:12
Herrendoppel	Takuto Inoue/Yuki Kaneko (Japan) – Fajar Alfian/Muhammad Rian Ardianto (Indonesien)	21:16, 21:18
Damendoppel	Yuki Fukushima/Sayaka Hirota (Japan; Titelverteidigerinnen) – Huang Dongping/Yu Zheng (China)	18:21, 21:14, 21:6
Mixed	Goh Soon Huat/Lai Shevon Jemie (Malaysia) – Niclas Nohr/Sara Thygesen (Dänemark)	21:14, 22:20

Ergebnisse und weitere Informationen

Alle Ergebnisse der YONEX German Open 2018 sind im Internet unter <https://bwf.tournamentsoftware.com> (Stichwort „YONEX German Open 2018“) erhältlich. Die Veranstaltungsw Webseite findet sich unter www.german-open-badminton.de. Als Haupt- und Titelsponsor der Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland fungierte in diesem Jahr zum 32. Mal in Folge die Firma YONEX.

Chou Tien Chen



Takuto Inoue/Yuki Kaneko



Yuki Fukushima/Sayaka Hirota



Goh Soon Huat/Lai Shevon Jemie



Fotos: Wolfgang Brodowski

SPIELER DES JAHRES 2017 STEHEN FEST

Vom Fachmagazin *BADMINTON SPORT* in Zusammenarbeit mit dem DBV veranstaltete Wahl wurde ausgeweitet

„Club der Deutschen Meister und der Freunde des Badmintonsports“ stiftete die Siegerpreise

Die „Spieler des Jahres 2017“ im Badminton stehen fest. Nachdem bei den vorangegangenen zehn Auflagen der vom Fachmagazin *BADMINTON SPORT* in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Badminton-Verband (DBV) veranstalteten Publikumswahl zum/ zur „Spieler/in des Jahres“ jeweils einzig der bzw. die Beste im Erwachsenenbereich (O19) ermittelt wurde, standen diesmal auch in den Kategorien „U19“ (Jugend), „O35“ (Altersklassen) und „Para-Badminton“ Asse des DBV zur Wahl. In jeder Kategorie waren seitens der Verantwortlichen im DBV drei Herren und drei Damen nominiert worden, die im Jahr 2017 herausragende Erfolge erzielt hatten.

Bei den Erwachsenen durfte sich Fabian Roth (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim), der Deutsche Meister von 2017 im Herreneinzel, erstmalig über den Titel „Spieler des Jahres“ freuen. Der 22-Jährige erhielt 61,8 % der abgegebenen Stimmen. Im Damenbereich siegte wie im Vorjahr Carla Nelte (TV Refrath; 47,1 %). Die Olympiateilnehmerin von Rio 2016 holte 2017 im Damendoppel und im Mixed DM-Gold.

Fabian Roth wurde am Finaltag der YONEX German Open Badminton Championships 2018 von Dietrich Heppner, dem Vizepräsidenten Leistungssport im

DBV, und Dr. Claudia Pauli, DBV-Pressesprecherin sowie Chefredakteurin von *BADMINTON SPORT*, für seinen Wahlerfolg geehrt. Auch Carla Nelte sollte vor Beginn der Endspiele bei den 61. Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland ausgezeichnet werden, sie musste ihre Teilnahme an der Ehrung jedoch aus familiären Gründen kurzfristig absagen.

Carla Nelte sowie die Gewinner in den anderen Kategorien erfahren ihre Gratulation bei nationalen Top-Turnieren/-Veranstaltungen in den kommenden Wochen. Alle Siegerpreise – Pokale aus Glas – stiftete der „Club der Deutschen Meister und der Freunde des Badmintonsports“.

Bei den Jugendlichen setzten sich Lukas Resch (1. BC Beuel; 44,9 %) und Miranda Wilson (SG Schorndorf; 57,8 %) gegen die Konkurrenz durch. Im Altersklassenbereich dürfen sich Felix Hoffmann (84,4 %) und Tanja Eberl (beide TSV Neubiberg/Ottobrunn; 38,9 %) mit dem besonderen Titel schmücken und bei den Para-Badminton-Spielern siegten Katrin Seibert (1. BC Dortmund; 40,2 %) und Thomas Wandschneider (RSG Langenhagen; 42,3 %).

Claudia Pauli
Pressesprecherin DBV





Die Wahl-Gewinner/innen im Überblick

SPIELERIN DES JAHRES (O19 = Aktive/Erwachsene)

Carla Nelte
(TV Refrath, Jg. 1990)

Kleine Auswahl der größten Erfolge im Jahr 2017:

- Einzug ins Halbfinale bei den YONEX German Open im Damendoppel
- Deutsche Meisterin im Damendoppel und im Mixed

Zitate/Begründungen von Fans, die sich an der Wahl beteiligt haben („Mini-Auswahl“):

„Vorbild auch neben dem Feld“

„seit Jahren sehr erfolgreich, sympathische, engagierte Spielerin“

SPIELER DES JAHRES (O19 = Aktive/Erwachsene)

Fabian Roth
(TV Refrath*/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim**, Jg. 1995)

Kleine Auswahl der größten Erfolge im Jahr 2017:

- Einzug ins Viertelfinale bei der Individual-EM
- Deutscher Meister im Herreneinzel

Zitate/Begründungen von Fans, die sich an der Wahl beteiligt haben („Mini-Auswahl“):

„aufgrund seines starken Comebacks und Ehrgeizes“

„Ein tolles Vorbild für unsere heutige Jugend.
Ein sympathischer, disziplinierter und talentierter Spieler, der stets fair erscheint.“

*: Saison 2016/2017

** : Saison 2017/2018

SPIELERIN DES JAHRES (U19 = Jugend)

Miranda Wilson
(SG Schorndorf, Jg. 2000)

Kleine Auswahl der größten Erfolge im Jahr 2017:

- Gewinnerin bei Jugendturnieren in Schweden, Rumänien und Irland im Dameneinzel (2 x) und im Mixed (1 x)
- Deutsche Vizemeisterin im Damendoppel U19 und im Mädcheneinzel U17

Zitate/Begründungen von Fans, die sich an der Wahl beteiligt haben („Mini-Auswahl“):

„Sie hat für mich und viele meiner Freunde eine gewisse Vorbildfunktion.
Sie ist das Aushängeschild unseres Bundeslandes.“

„Ihre Leistungsbereitschaft, Motivation und mentale Stärke suchen ihresgleichen.
Sie ist ein großes Vorbild für viele Jugendspieler.“

SPIELER DES JAHRES (U19 = Jugend)

Lukas Resch
(1. BC Beuel, Jg. 2000)

Kleine Auswahl der größten Erfolge im Jahr 2017:

- Gewinner bei Jugendturnieren in Schweden und Irland im Mixed
- Deutscher Meister im Jungeneinzel U17 und im Jungendoppel U17

Zitate von Fans, die sich an der Wahl beteiligt haben („Mini-Auswahl“):

„weil er national und international für mich der Aufsteiger des Jahres ist“

„motiviert, erfolgsorientiert, aber immer fair und sympathisch“



SPIELERIN DES JAHRES (O35 = Altersklassen)

Tanja Eberl
(TSV Neubiberg/Ottobrunn, Jg. 1966)

Kleine Auswahl der größten Erfolge im Jahr 2017:

- Vizeweltmeisterin im Dameneinzel O50 und im Damendoppel O45
- Deutsche Meisterin im Dameneinzel O50 und im Mixed O50

Zitate von Fans, die sich an der Wahl beteiligt haben („Mini-Auswahl“):

„Tanja Eberl zeigte in der vergangenen Saison nicht nur überragende Leistungen, sondern ist mit einer solchen Leidenschaft und Begeisterung dabei, dass ihre Motivation sowohl die Zuschauer als auch die Mitspieler mitreißt.“

„nicht nur Spielerin, sondern auch super Trainerin und in der Jugendarbeit tätig“

SPIELER DES JAHRES (O35 = Altersklassen)

Felix Hoffmann
(TSV Neubiberg/Ottobrunn, Jg. 1981)

Kleine Auswahl der größten Erfolge im Jahr 2017:

- Vizeweltmeister im Mixed O35, WM-Dritter im Herreneinzel O35
- Deutscher Meister im Mixed O35 und DM-Dritter im Herrendoppel O35

Zitate von Fans, die sich an der Wahl beteiligt haben („Mini-Auswahl“):

„Felix ist einfach ein toller und sympathischer Typ, der Badminton rund um die Uhr lebt.“

„Ein hervorragender Spieler – aber was für mich wichtiger ist, sind seine Loyalität sowie sein Mannschaftsgeist. Seine Trainerfähigkeiten sind exzellent und er ist einer der wenigen, der tatsächlich immer noch für Werte steht, wie z. B. Höflichkeit im Umgang mit Gewinnern aber auch Verlierern sowie eine absolute Zuverlässigkeit.“

SPIELERIN DES JAHRES (Para-Badminton)

Katrin Seibert
(1. BC Dortmund, Stehende, Jg. 1970)

Kleine Auswahl der größten Erfolge im Jahr 2017:

- WM-Dritte im Mixed SL3-SU5
- Gewinnerin bei den Irish International im Dameneinzel SL4-SU5 und den Spanish International im Damendoppel SL3-SU5

Zitate von Fans, die sich an der Wahl beteiligt haben („Mini-Auswahl“):

„Verdient haben es wohl alle, aber ich finde, sie besonders!“

„international sehr erfolgreich“

SPIELER DES JAHRES (Para-Badminton)

Thomas Wandschneider
(RSG Langenhagen, Rollstuhl, Jg. 1963)

Kleine Auswahl der größten Erfolge im Jahr 2017:

- WM-Dritter im Herreneinzel WH1
- Einzug ins Finale bei den Irish International im Herrendoppel WH1-2

Zitate von Fans, die sich an der Wahl beteiligt haben („Mini-Auswahl“):

„weil er seit mehr als zehn Jahren der erfolgreichste deutsche Para-Badminton-Spieler ist“

„einziger europäischer Rolli-Medaillengewinner bei der letzten WM“



Foto: Sven Heise

Große Ehre für Wilfried Jörres

Wilfried Jörres, der Vizepräsident Leistungssport & Sportentwicklung im Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen, bekam im Rahmen der YGO 2018 für seine langjährigen und vorbildlichen Tätigkeiten im und um den Badminton-sport den Meritorious Service Award des Badminton-Weltverbandes BWF verliehen.

Die Ehrung nahm Thomas Born, der Präsident des Deutschen Badminton-Verbandes, vor. Zusätzlich zu seinen Aufgaben auf NRW-Ebene kümmert sich Wilfried Jörres schon seit vielen Jahren bei den YONEX German Open unter anderem um die Spielansetzungen und die Gesamt-Technik („Technischer Direktor“).

Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV

Yonex:
**Namensgeber
 und Förderer
 des Badminton-Internats
 Mülheim**




Ehrenam GLAN

Da

In Kooperation mit

WESTLOTTO

www.sport



entliche sind NZ-LEISTER

s habe ich beim Sport gelernt



Michael Süßmilch
Trikotwäscher und Trainer
HSV Dümpten Mülheim

#sportehrenamt



Gold und Silber für Rafe Kenji Braach

U11 German Masters Finale in Mülheim

Wieder ein Riesenerfolg für Rafe Kenji Braach, er gewann beim diesjährigen U11 German Masters Finale wo die besten U11 Spieler aus Deutschland aufeinander treffen, gleich zwei Medaillen. Im Einzel gewann er fünf Spiele in Folge und unterlag erst im Finale gegen Felix Ma (SSV Waghäusel) knapp mit 18:21, 19:21, die Silbermedaille war der Lohn.

Im Doppel spielte er zusammen mit seinem Endspielgegner, in der Vorrunde musste sich die Paarung nach vier Siegen gegen Benjamin Klein/Ole Schroth (1.BC Beuel) knapp geschlagen geben. Im Finale gegen die Beueler Paarung gelang jedoch die Revanche nach verlorenem 1. Satz mit 12:21 gewann man dann die Sätze zwei und drei jeweils mit 21:19 und holte somit den Turniersieg.

Horst Rosenstock

Alicia Molitor

DREIFACHSIEG FÜR MOLITOR

Foto: 1. BC Beuel

Westdeutsche Meisterschaften U22 in Münster am 17. und 18. März 2018

In diesem Jahr richtete der SC Münster 08 erstmals die Westdeutschen Meisterschaften U22 in der heimischen Sporthalle Ost aus. Gespielt wurde an beiden Wettkampftagen ab 9 Uhr auf insgesamt neun Feldern, weitere sechs Felder standen zum Einspielen und für Trostrunden bereit. Der Verlauf des Turniers war reibungslos, sodass die letzten Spiele an beiden Wettkampftagen am Spätnachmittag beendet wurden. Besonders auf die abschließenden Finalspiele am Sonntagnachmittag konnten sich die Zuschauer freuen. Die Rückschau auf die wichtigsten Entscheidungen erfolgt daher in der Reihenfolge der Finalspiele.

Im ersten Halbfinale des Dameneinzels am Sonntagmorgen setzte sich die amtierende Westdeutsche Meisterin U19 Sarah Bergedick (Gladbecker FC) gegen die an Eins gesetzte Hannah Schiwon (BC Phönix Hövelhof) souverän in zwei Sätzen durch. Alicia Molitor (1. BC Beuel) gewann ihr Halbfinale gegen Sara Tintrop (Gladbecker FC) ebenfalls deutlich in zwei Sätzen. Damit standen Bergedick und Molitor im Finale. Molitor siegte zu 15 und 17 in zwei Sätzen und holte sich damit den ersten Titel des Nachmittags.

Mit insgesamt 71 Meldungen im Herreneinzel war das Feld sehr gut gefüllt. Dementsprechend hatten die Spieler bis zu den Halbfinals bereits mindestens vier Einzel in den Knochen. Hier konnte sich der Westdeutsche Vizemeister O19 Lennart Konder (1. BC Beuel) am Sonntagmorgen gegen seinen Vereinskollegen Moritz Rappen in drei intensiven Sätzen durchsetzen. Im zweiten Halbfinale siegte Leonard Johnson, ebenfalls vom 1. BC Beuel, gegen Mats Druckrey vom STC BW Solingen. Damit machten zwei Beueler das Finale unter sich aus. Beide Spieler gaben noch mal alles, doch nach zwei Sätzen musste Lennart Konder sich seinem Vereinskollegen Leonard Johnson geschlagen geben.

Parallel zu den letzten Ballwechseln im Herreneinzel startete das Finale im Damendoppel. Hier schlugen das an Eins gesetzte Doppel Katja Holenz/Alicia Molitor (1. BC Beuel) und das Doppel Anna Keldenich/Janina Kreuzburg (1. BV Mülheim) auf. Erstere Paarung hatte sich zuvor im Halbfinale gegen Friederike Henze/Sara Tintrop (SSV WBG Bochum/Gladbecker FC) in zwei Sätzen durchgesetzt. Das Doppel aus Mülheim gewann in ihrem Halbfinale gegen Hannah Schröder/Lena Seibert (Union Lüdinghausen/TuS Scharnhorst) in drei Sätzen. Im abschließenden Finale machten Holenz/Molitor ihrem Setzplatz alle Ehre und gewannen gegen Keldenich/Kreuzburg zu 11 und 13. Damit sicherte sich der 1. BC Beuel die dritte Goldmedaille.

Ohne Beteiligung des bis dahin überaus erfolgreichen 1. BC Beuel fanden die Halbfinalspiele und das Finale im Herrendoppel statt. So gewann zunächst das Doppel Markus Hennes/Florian Reinhold (Spvvg. Sterkrade-N./STC BW Solingen) gegen das Team Jan Kemper/Robin Möller (Union Lüdinghausen/BC Phönix Hövelhof) in drei Sätzen und sicherte sich damit einen Platz im Finale. Die Spieler Falkenrich und Kampmeier vom BC Phönix Hövelhof konnten sich in ihrem Halbfinale etwas deutlicher in zwei Sätzen gegen Mats Druckrey und Niels Kock vom STC BW Solingen durchsetzen. Ihre starke Leistung konnten sie dann im Finale wiederholen: In zwei Sätzen sicherte sich das Doppel Falkenrich/Kampmeier souverän den Titel.

Das Turnier endete schließlich mit dem Finale im Mixed. Die Finalisten standen bereits am Samstagmittag fest. Dort konnten sich Moritz Rappen und Alicia Molitor vom 1. BC Beuel gegen die an Eins gesetzten Markus Hennes und Lena Seibert (Spvvg. Sterkrade-N. u. TuS Scharnhorst) in zwei Sätzen durchsetzen. Das zweite Halbfinale entschied ebenfalls eine Paarung vom 1. BC Beuel für sich: Das an Zwei gesetzte gemischte Doppel Lennart Konder/Katja Holenz gewann gegen die ungesetzte Paarung Florian Reinhold/Marie Cronenberg (STC BW Solingen/BC Rheinbach) in drei Sätzen. Das Finale wurde damit wie schon im Herreneinzel unter dem 1. BC Beuel ausgemacht: Nach drei spannenden Sätzen konnten sich Moritz Rappen und Alicia Molitor durchsetzen. Für Molitor bedeutete dies den dritten Titel als Westdeutsche Meisterin U22 in Münster.

Den feierlichen Abschluss des Turnierwochenendes bildete die Ehrung der glücklichen Sieger. Sie wurde von Miles Eggers (BLV-NRW) und Christina Eickhoff (Vorstandsmitglied SC Münster 08) vorgenommen. Besonders strahlen konnte bei der Medaillen- und Geschenkübergabe Alicia Molitor. Mit drei Goldmedaillen stach sie unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern hervor und kann somit auf ein sehr erfolgreiches Wochenende zurückblicken.

Der SC Münster 08 gratuliert allen Platzierten des Wochenendes ganz herzlich und bedankt sich für das Engagement der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die eine Ausrichtung des Turniers ermöglicht haben.





Siegerehrung Herreneinzel



Siegerehrung Damendoppel



Siegerehrung Herrendoppel



Siegerehrung Mixed

Finalisten & Trainer Team NRW



Foto: Quoc-Tien Dang

deutsche meisterschaften U13

17./18. März 2018 in Bonn-Beuel

Der nationale Saisonhöhepunkt

auf dem Wettkampfkalender der Jahrgänge 2005/06

Da es bei der ersten U13 DM des Jahres 2018 „nur nach Bonn“ ging, reisten alle Spieler, Trainer und Eltern entspannt am Samstagmorgen nach Bonn und konnten dort dann direkt die neuen TEAM-NRW Pullis unseres Sponsors YONEX in Empfang nehmen, so dass die 26 NRW Athleten und die BLV-Trainer im einheitlichen „Babyblau“ das Hallenbild prägten.

Apropos Hallenbild, der ausrichtende 1.BC Beuel hatte wie erwartet einen bombastischen Rahmen für die DM unserer Jüngsten bereitet, so dass neben der durch Banden abgegrenzten Spielzone, einem überdimensionierten Federball mit allen Landesflaggen, Schiedsrichtern, einer tollen Cafeteria, wertvollen Gesellschaftsspielen für alle Teilnehmer sogar elektronische Anzeigentafeln auf Flatscreens hinter den Feldern nicht fehlten – auch deswegen wird diese DM sicherlich noch lange in den Erinnerungen der Spieler und Trainer verhaftet bleiben.

Neben den drei hauptamtlichen Landestrainern und dem FSJler waren auch noch Klaus Peter Groß vom Jugendausschuss und unsere DM-Glücksbringer-Physiotherapeutin Annika Kreischer vor Ort, um das TEAM bestmöglich zu unterstützen.

Flankiert von zahlreichen Vereinstrainern, die Hand in Hand gemeinsam mit den Landestrainern versuchten, für unsere Spieler den Nährboden für tolle Leistungen zu legen, ergab sich für alle anderen Verbände ein auch anzahlmäßig übermächtiges NRW.

Auch spielerisch übermächtig waren an diesem Wochenende besonders unsere Athletinnen des Jahrgangs 2005. Namentlich sind dies Anna, Sandra, Cara, Selin und Sophie, die das Kunststück fertig brachten, dass kein anderes Mädchen aus Deutschland den Sprung in irgendein Finale schaffte! Somit hatten wir am Sonntag sowohl im Dameneinzel, als auch im Damendoppel und Mixed ein NRW internes Finale – nur noch zu toppen durch das die NRW internen Halbfinale im Dameneinzel, so dass unsere Mädchen die Plätze 1-4 belegten. Anna schaffte sogar als Einzige in allen drei Disziplinen den Sprung ins Finale – Respekt!

So zeichnete sich bei der Vorstellung der Finalteilnehmer auch ein „Babyblauer“-Anblick für die Zuschauer: 8 von 11 Finalisten trugen den TEAM NRW Pullover!

Bei so grandiosen Erfolgen der Mädchen wollten sich natürlich auch unsere Jungs gut verkaufen und das gelang einigen von ihnen auch eindrucksvoll, auch wenn der ganz große Wurf des Deutschen Meistertitels dieses Jahr noch nicht gelingen sollte. Hier „klauten“ sich der Hamburger Erik Tilch die Titel im Einzel und Doppel. Dabei waren im Finale die nur an sechs gesetzten Johann/Kevin um Haaresbreite am Titel dran, mussten sich aber im dramatischsten Finale des Tages schlussendlich dann doch mit 22:20/21:23/19:21 geschlagen geben. Zuvor hatten sie aber bereits in ei-

nem knappen Dreisatz-Krimi den Satzplatz 2 im Halbfinale aus dem Turnier geräumt und wirklich bis zum letzten Ballwechsel mit allen Kräften gekämpft – eine wirklich toll erspielte Silbermedaille gewonnen und keineswegs Gold verloren!!!

Ebenso spannend und dramatisch musste sich Kevin im Viertelfinale gegen den letztjährigen Deutschen Meister Kaushal erst im dritten Satz mit 24:26 geschlagen geben.

Und um die Siegerehrung einzuleiten, wurde neben der Ernennung des 1.BC Beuels zum einzigen Regionalstützpunkt des DBV auch noch unser Landestrainer Thies Wiediger, vom Vizepräsidenten des DBV Dietrich Heppner, zum „Elitetrainer-Kids“ ausgezeichnet.

Ein rundes Wochenende aus Ergebnissicht, auch wenn aus Trainersicht natürlich immer noch viel Luft nach oben ist, wenn es darum geht die Trainingsinhalte in einem psychisch belastenden Wettkampf auch Vorteilsbringend anzuwenden. Aber es folgen ja noch viele Jahre Deutsche Meisterschaften und wir werden an ganz vielen Spielerinnen und Spielern des Jahrgangs 2005 noch viel Freude haben...

So, zu guter Letzt nochmal vielen Dank an alle Eltern, Vereinstrainer, Schiedsrichter und den ganzen 1.BC Beuel für ein gelungenes und erfolgreiches Wochenende!

Marcus Busch

Die Treppchenplätze der NRWler:

Herrendoppel

Silber Johann Sufryd & Kevin Dang
(1.BV Mülheim/STC Solingen)

Damendoppel

Gold Cara Siebrecht & Sandra Skopek
(TSV Heimaterde/BC Herscheid)

Silber Sophie Heidebrecht & Anna Mejikovskiy
(PSV Gelsenkirchen-Buer/1.BC Beuel)

Mixed

Gold Kevin Dang & Selin Hübsch
(STC Solingen/TSV Heimaterde)

Silber Til Gatzsche & Anna Mejikovskiy
(1.BC Beuel/1.BC Beuel)

Bronze Johann Sufryd & Cara Siebrecht
(1.BV Mülheim/TSV Heimaterde)

Dameneinzel

Gold Sandra Skopek (BC Herscheid)

Silber Anna Mejikovskiy (1.BC Beuel)

Bronze Selin Hübsch (TSV Heimaterde)
Cara Siebrecht (TSV Heimaterde)

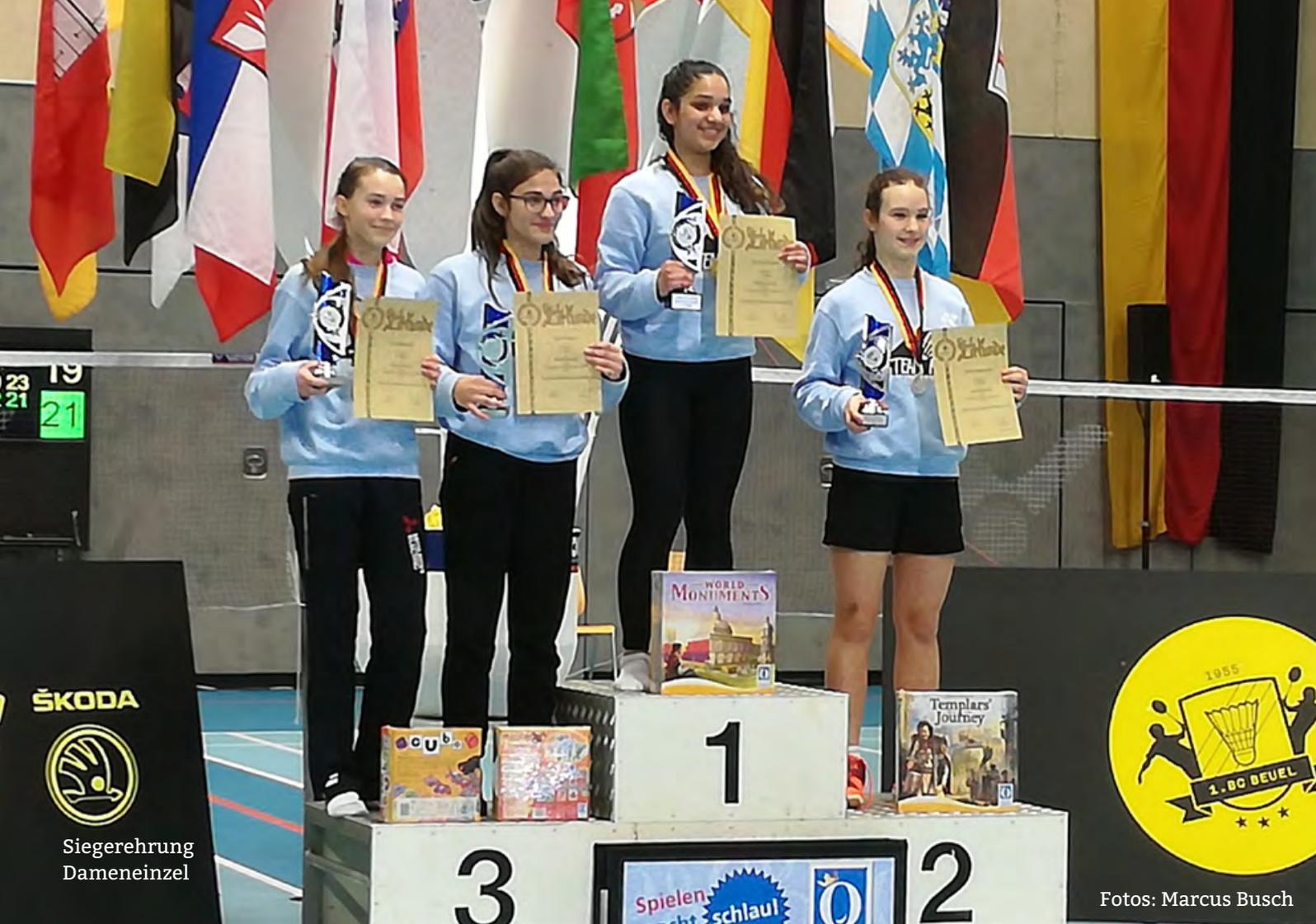




Siegerehrung
Herrendoppel



Siegerehrung
Damendoppel





U13 SICHTUNG DES TEAM NRW



U11 Stützpunkttrainer Daniel Stark verkündet die Matchrunden

Am 24./25. Februar hatten die Landestrainer des BLV-NRW wieder 32 Kinder der Jahrgänge 2007 und 2008 zur Sichtung für das U13 TEAM der Saison 2018 ans Deutsche Badminton-Zentrum in Mülheim/Ruhr geladen. Traditionell wurde anderthalb Tage viel gearbeitet, Spaß gehabt und „mit allen Mann in der Halle geschlafen“. Zu Beginn des Lehrgangs hat Chef-Landestrainer Marcus Busch noch zweieinhalb Stunden lang ein Informationsgespräch zur Struktur des Leistungssports im BLV-NRW mit anschließender Besichtigung des Deutschen Badminton-Zentrums inklusive dem YONEX Badminton-Internat mit den Eltern absolviert.

Begleitet von fast allen U11 Stützpunkttrainern wurden die Kids in verschiedenen Technik-/Spieleinheiten von Honorartrainer Daniel Winkelmann, der den erkrankten Landestrainer Benjamin Tzschope vertrat, und den beiden verbliebenden Landestrainern Thies Wiediger und Marcus Busch „gesichtet“.

Die Kader-Nominierung erfolgt zum 01. April 2018 und wird allen anwesenden Spielern in den nächsten Tagen per E-Mail mitgeteilt.

Aber auch für die Spieler/innen, für die es diesmal nicht ganz gereicht hat, bietet sich spätestens ab dem Wechsel zu U14 die Chance, sich über die Ergebniskriterien in den Kader reinzuspielen.

Eine erfolgreiche Badminton-Karriere ist mindestens ein Triathlon und man muss nicht beim Sprung ins Wasser bereits in Führung liegen, um viele Stunden später als Sieger durchs Ziel zu gehen...

*Text und Foto:
Marcus Busch*



Das Leben als Leistungssportler

Turnier, Schule, Training, Essen, Schlafen - der typische Alltag eines Leistungssportlers am Badmintonstützpunkt Mülheim an der Ruhr. Eine normale Woche besteht aus 40 - 50 Schul- / Trainingsstunden.

An einem ganz normalen Wochentag beginnt der Tag für mich um 6.15 Uhr, um pünktlich um 6.45 Uhr in der Halle zu sein und trainieren zu können. Klar, dass es dabei einem Spieler nicht immer leicht fällt, sich, vor allem so früh am Morgen, motivieren zu können. Doch dann führt man sich wieder sein großes Ziel vor Augen. So wird einem wieder klar, weshalb man sich dazu entschieden hat, ganz weit abgeschlagen von der Familie und den Freunden zu sein und in eine ganz andere Stadt zu ziehen.

Nachdem ich dann die eineinhalb Stunden Athletiktraining am Morgen absolviert habe, geht es dann auch schon bald in die Schule.

Nach der Schule wird dann schnell, gemeinsam mit den anderen Internatsbewohnern, gegessen. Anschließend mache ich wie jede gewöhnliche Schülerin meine Hausaufgaben oder lerne für eine anstehende Klausur, bevor dann um 16.30 Uhr schon wieder die nächste Trainingseinheit ansteht. Um 17.30 Uhr sind wir dann fertig und haben bis 18.00 Uhr nochmal Zeit, uns mit etwas anderem zu beschäftigen. Von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr haben wir alle nochmal gemeinsam Feldtraining, indem wir uns nochmal so richtig auspowern können, aber auch mit Hilfe der Trainer technische Dinge erarbeiten und uns weiterentwickeln. Nach dem Training nimmt sich jeder nochmal die Zeit, die er braucht, um sich ab zu wärmen.

Wenn man dann um 21.30 Uhr mit Duschen, Einkaufen und Essen Machen fertig ist, werden noch die letzten Hausaufgaben gemacht, bevor es dann endlich ins Bett geht und der nächste Tag mit genauso hartem Training und vielen Schulstunden nähert.

Man kann sagen, dass der Alltag eines Leistungssportlers nicht immer einfach ist, vor allem am Anfang. Aber mit der Zeit lernt man, sich seine Zeit so einzuteilen, dass man alles pünktlich schafft. Außerdem lernt man viele neue Leute kennen, die es erleichtern, weg von der Familie zu sein. Abgesehen vom Badminton, entwickelt man sich aber auch von der Persönlichkeit weiter und lernt viel Neues dazu.

Auch wenn das Leben auf dem Internat mit sehr viel Stress verbunden ist, darf man nicht vergessen, dass man jeden Tag die Chance bekommt, das zu machen, was man liebt und woran man so viel Freude hat.

Xenia Kölmel



Xenia Kölmel ist 16 Jahre alt und spielt seit neun Jahren Badminton (Einzel). Sie kommt aus Baden-Württemberg und wohnt seit September 2017 in Mülheim im YONEX Badminton-Internat.



Vereinsberatung beim Kooperationspartner WTTV

Informationen zur Vereinsarbeit, Tipps und Hilfen sowie interessante Gespräche mit anderen Vereinsvertretern sind immer wichtig, wenn man sich als Verein weiterentwickeln möchte. Oft sind die Sorgen und Herausforderungen die Gleichen, egal, ob der Verein groß oder klein ist und um welche Sportart es geht.

Das dachte sich auch der WTTV (Westdeutsche Tischtennisverband) und eröffnet deshalb den Mitgliedern des Badminton-Landesverbandes NRW die Möglichkeit, an einer Vereinsberatung im Rahmen der 2. WTTV-Akademie am Samstag, den 26. Mai 2018, teil zu nehmen. Gerne kooperieren wir mit dem „ebenefalls Rückschlagsportart“-Verband und geben die Ausschreibung der Beratung an unsere Vereine weiter.

Die Veranstaltung findet statt

Samstag, 26. Mai 2018, von 9.15 Uhr bis 18.00 Uhr,
Jugendgästehaus Duisburg (am Sportpark),

Teilnahmegebühr: 25,- €

Diese Kooperation ist ein Ergebnis unserer intensiven Netzwerkarbeit, die wir im Sinne der Sportvereine mit anderen Netzwerkpartnern im Verbundsystem NRW vorantreiben möchten.

[Hier sind alle Infos zu der Vereinsberatung!](#)

[Hier ist das Anmeldeformular!](#)

Mit dem BLV-NRW in das VICTOR-Sommercamp

Was gibt es Schöneres als sich nach den Osterferien schon wieder auf die Sommerferien zu freuen? Für alle Teens, die noch keinen Urlaub geplant haben, bieten wir in den kommenden Sommerferien wieder unser **Badminton-VICTOR-Sommercamp** an. Dort gehen die Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren ganz Ihrer Sportart nach. Doch nicht nur das Badmintontraining mit den erfahrenen Trainern steht auf dem Programm, denn die Sportschule in Hachen (Sauerland) hat jede Menge Freizeitmöglichkeiten zu bieten.

Termin: 23. - 27.07.2018

Sportschule Hachen-Sundern (Sauerland)

Gebühr: 290,00 €

(mit Übernachtung, Vollpension und Sportprogramm)

[Hier geht es zu der Anmeldung!](#)

[Hier finden Sie weitere Lehrgänge!](#)



„Spitze im gemischten Doppel“

Der Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen setzt auf Mentoring für die Nachwuchsförderung von Trainer*innen, Spitzensportler*innen und Funktionär*innen.

Wer sorgt sich nicht um seinen Nachwuchs? Nicht um den eigenen sondern um den im Sport? Gemeint ist nicht unbedingt der sportliche Nachwuchs, die Talente von morgen, sondern es wird knapp, Menschen zu finden, die das Training übernehmen oder die Kasse oder gar den Vorsitz des heimischen Vereins!

Mit den Problemen sind die Vereine nicht alleine - auch wir als Badminton-Landesverband müssen uns der Herausforderung stellen, Menschen für die Trainerposten, Staffeltbetreuung, Schiedsrichterämter oder Funktionärsposten mit verantwortungsvollen Aufgaben im Verband zu finden. Besonders Frauen, deren Anteil in unseren Referaten und Ehrenamtspositionen, sowie deren Anteil in unseren Trainerreihen gerade mal 20% beträgt, wollen wir ansprechen.

Da passt es gerade in unsere Zeit, dass sogenannte „Mentoring“-Projekte stark im Kommen sind und wir gemeinsam mit dem Landessportbund NRW und der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen ein solches Projekt starten können.

Mit Simone Lammers (s. Steckbrief) als kompetente und engagierte Beraterin wollen wir das Projekt nach den Sommerferien mit diesen Erwartungen starten:

- die Zahl der weiblichen und männlichen Nachwuchskräfte im Bereich Trainer*in und Führung zu erhöhen,
- Trainer*innen und Funktionär*innen in ihren Kompetenzen zu bestärken, sie für neue Wege mutig machen und ihre Laufbahnen voran zu treiben,
- ein gegenseitiges Verständnis für die verschiedenen Bereiche (Funktionär*in/Trainer*in) im Sport und eine Begegnung auf Augenhöhe zu erreichen,
- Funktionäre und Vereine für die Genderthematik zu sensibilisieren.

Somit wollen wir engagierte Nachwuchskräfte fördern und an Führungspositionen in Vereinen, in Bezirken und im Verband heranführen, um uns und unsere Strukturen zukunftsfähig aufzustellen.





Foto: privat

Simone Lammers

Geboren: März 1970

Ursprungsverein: TV Emsdetten

Familienstand: Patchworkfamilie

Ausgleich: Lesen, Reisen, Salsa

Lehrerin in Niedersachsen

ab 1997 A-Trainer im DBV

2004-2011 Landestrainerin Bremen

2012-2018 Stellvertretende Schulleiterin

2014-2017 Organisationsberaterin M. A.

www.beratung-im-fokus.de

Was genau ist jetzt **Mentoring**?

Mentoring ist ein modernes und erprobtes Instrument der Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung innerhalb von Organisationen. Der Erfolg von Mentoring basiert auf der Erkenntnis, dass **Unterstützungsbeziehungen** eine besondere Bedeutung für eine **erfolgsversprechende Karriere** haben. Diese Unterstützungsbeziehungen werden in Mentoring-Programmen strukturell installiert und gefördert.

Dazu werden „**Mentoring-Teams**“ (**Tandem**) aus einer **Nachwuchskraft (Mentee)** und einer erfahrenen **Führungsperson (Mentor*in)** gebildet.

Die **Mentees** werden in einem regelmäßigen, persönlichen Kontakt von einer erfahrenen Führungsperson unterstützt, begleitet und in Netzwerke eingeführt. Die **Mentorinnen und Mentoren** verfügen über langjährige Erfahrung in der Verbandsarbeit und geben den Mentees einen Einblick in ihre Arbeit, begleiten und unterstützen sie bei ihrem Engagement und dem nächsten Schritt ihrer Karriere.

Wir suchen als **Nachwuchskraft (Mentee)**:

engagierte Menschen in einem Verein oder Verband, die schon ihre eigenen Erfahrungen in diesem System gemacht haben, neue Räume erschließen, sich weiterentwickeln, Erfahrungen machen und Erfolge erzielen wollen und sich dabei Unterstützung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen wünschen

Wir suchen Sie als **Führungskraft (Mentor*in)**:

Erfahrene Frauen und Männer mit fortgeschrittenen Kenntnissen über die Arbeitsstrukturen und -prozesse und die bestehenden ungeschriebenen Gesetze im Sport oder Training, die aufrichtig an Menschen interessiert sind und gerne ein „junges“ Talent heranwachsen und sich entwickeln sehen wollen.

Interessenten werden gebeten, sich bei Simone Lammers (Mentoring@badminton-nrw.de) zu melden. Die genaue Ausschreibung zu diesem Projekt erfolgt in der nächsten Ausgabe unserer Badminton-Rundschau und auf unserer Homepage!

Ein persönliches Gespräch mit Simone Lammers oder eine Beratung erhalten Interessenten auch auf unserem **Tag der offenen Tür** am 05.05.2018 in unserer Geschäftsstelle (vor dem BLV-NRW Verbandstag)!



präsentiert

Westdeutsche Meisterschaft der Altersklassen

O35-O75

13.04. - 15.04.2018

Sporthallen am Schulzentrum, St. Anna Straße,
33415 Verl

Reichhaltige Cafeteria!!!

Ausrichter:  Verl Badminton

Zuschauer sind herzlich willkommen, Eintritt frei!

WDM 035-075

| Vom 13. bis zum 15. April 2018 in Verl

Nach den WDM O19 im Januar sowie den WDM U22 im März treffen sich im April standesgemäß die besten Spieler O35 – O75, um die Titel der Westdeutschen Meisterschaften auszuspielen. Nach den Jahren 2014 und 2016 freut sich der TV Verl im Jahr 2018 erneut dieses hochrangige Turnier ausrichten und die Spieler vom 13.-15.4. am Ölbach begrüßen zu dürfen.

Messen sich in bis zu 45 Disziplinen mehrere hundert Aktive auf 11 Spielfeldern, sind Spannung und hochklassige Spiele garantiert. Unterschiedliche Zielsetzungen von Titelverteidigung über erstem Titelgewinn oder der Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften bis hin zum Spaß an der Teilnahme machen den Reiz des Turniers aus, welches zudem stets für Überraschungen gut ist. So gelang es im letzten Jahr z.B. 12 Spielerinnen/Spielern bzw. Paarungen, von ungesetzt bis zum Setzplatz 2, den im Vorfeld zu erwartenden Sieger vom Platz an der Sonne zu verdrängen.

Der BLV NRW sowie der TV Verl als Ausrichter freuen sich gleichermaßen über Spielerinnen und Spieler, die sich zum ersten Mal der Herausforderung „Westdeutsche Meisterschaft“ stellen, und diejenigen, die sozusagen „zum Inventar gehören“ und jedes Jahr aufs neue auf Titeljagd gehen. Einige Akteure starten stets in mehreren Disziplinen parallel, sodass es im letzten Jahr sogar 11 Spielerinnen und Spielern gelungen ist, zwei Titel zu gewinnen. Spannend wird sein, ob es in diesem Jahr jemandem gelingt, womöglich sogar einen Dreifach-Triumph einzufahren.

Mit welchen Titelverteidigern oder Geheimfavoriten konkret zu rechnen ist, wird erst mit Ablauf des Meldeschlusses am 23.3.18 feststehen. Bereits jetzt freuen wir uns gleichermaßen auf die Teilnahme des ehemaligen Chef-Bundestrainers und heutigen BLV-Geschäftsführers Holger Hasse vom BC Heiligenhaus, welcher mit seinem Partner Holger Kampen im HD O45 an den Start geht, sowie auf den ehemaligen Altersklassen-Weltmeister André Bertko vom TSV Meerbusch, welcher wie gewohnt mit seinem Partner Frank Heuwing im HD O40 antritt. Mit Freude wird ebenfalls die Teilnahme der ostwestfälischen Oberliga-Paarung Marcus Decher/Maik Schwarzer vom TuS Eintr. Bielefeld im HD O35 erwartet.

Das große Helferteam des TV Verl wird in diesem Jahr erneut alles daran setzen, allen Spielerinnen und Spielern durch optimale Spielbedingungen, einem umfangreichen Cafeteria-Angebot sowie nettem Drumherum ein schönes WDM-Wochenende zu ermöglichen.

Schon jetzt geht ein herzlichen Dank an alle Schiedsrichter, die im Einsatz sein werden, sowie an Referatsleiter Miles Eggers, welcher für die ordnungsgemäße Durchführung zuständig ist, ohne die diese Veranstaltung nicht durchführbar wäre.

Zuschauer haben an allen Tagen freien Eintritt und sind herzlich willkommen!





Foto:
1. BC Beuel

BC-Vorsitzender
Roland Maywald

DBV Vizepräsident Leistungssport
Dietrich Heppner

1. BC BEUEL IST DBV-REGIONALSTÜTZPUNKT

Der 1. BC Beuel ist vom Deutschen Badminton Verband (DBV) zum Regionalstützpunkt ernannt worden.

Der Status wurde für den Zeitraum

01. April 2018 bis 31. Dezember 2021 festgelegt.

Mit der Ernennung ist der 1. BC Beuel der einzige Regionalstützpunkt und damit direkt unter den zwei Bundesstützpunkten in Mülheim an der Ruhr und Saarbrücken angesiedelt.

Der DBV möchte mit dem Regionalstützpunkt den Anschluss zu den Bundesstützpunkten stärken um keine Talente nach der Jugend zu verlieren. Nach ein paar Jahren in Beuel sollen diese möglichst an den Bundesstützpunkt wechseln können. Den Ansatz des Leistungsportangebots nach der Jugend betreibt der 1. BC Beuel seit einigen Jahren, was 2017 unter anderem in der WM-Teilnahme von Lisa Kaminski und Hannah Pohl mündete. Beide waren die einzigen Spieler, die nicht an einem Stützpunkt trainierten, sondern im Verein.

Für den 1. BC Beuel bedeutet die Ernennung viel Verantwortung, da jetzt vermehrt Leistungssportler kommen werden, um über das Training in Beuel den Anschluss an die Bundesstützpunkte und die nationale Spitze zu finden. BC-Cheftrainer Martin Lemke sieht dies positiv: *„Dadurch bekommen wir natürlich auch weitere Vorbilder und sehr gute, motivierte Trainingspartner vor Ort. So ist es gut möglich, dass ein Spieler nicht für uns spielt, unserer gesamten Trainingskultur und unseren nachkommenden Spielern aber deutlich hilft und natürlich auch einen erhöhten Beitrag zu unserem Umsatz beiträgt.“*

Für den BC ist dies ein weiterer Nachweis der herausragenden Arbeit, die in Beuel geleistet wird. So ist der Verein aktuell ebenso vom europäischen Spitzenverband Badminton Europe zertifiziertes Trainingszentrum, Nachwuchsstützpunkt und Talentnest des DBV sowie Landesleistungszentrum und Bezirksstützpunkt des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen.

Cheftrainer Lemke ist über die erneute Auszeichnung erfreut: *„Toll, dass das geklappt hat und uns der DBV dieses Vertrauen entgegenbringt und uns zu einem wichtigen Teil seiner Struktur machen will. Gefühlt sammeln wir seit gut zwei Jahren immer weiter Auszeichnungen für das, was hier seit Jahren funktioniert. Wir hoffen natürlich auch darauf, dass der LSB NRW diese Struktur hier und das Engagement nun auch wahrnimmt. So oder so ist diese Ernennung wieder mal ein weiterer kleiner Schritt hin zu einer extrem starken, nachhaltigen Struktur.“*

*Andreas Kruse,
1. BC Beuel*



Bischmisheim & Beuel direkt qualifiziert

Final-Four um den DM-Titel

Am 5. und 6. Mai 2018 in Saarbrücken

Mit 18 Siegen in 18 Begegnungen hat sich der 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim (Badminton-Landesverband Saarland) als souveräner Tabellenerster nach Beendigung der Punktspielrunde 2017/2018 in der 1. Bundesliga direkt für das Final-Four um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft 2018 qualifiziert. Der siebenmalige Titelträger aus dem Saarland entschied am Sonntag (25. März) auch seine abschließende Partie – auswärts gegen den 1. BV Mülheim (Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen) – für sich (5:2) und führt damit die Tabelle mit 41 Gewinnpunkten vor dem 1. BC Beuel (ebenfalls Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen; 33 Punkte) an.

Als Zweitplatzierte lösten auch die Bonner bereits das Ticket für das Finalturnier. Dieses wird am 5. und 6. Mai in Saarbrücken ausgetragen, nachdem der 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim im Zuge des Bewerbungsverfahrens um die Ausrichtung der Veranstaltung vom Präsidium des Deutschen Badminton-Verbandes (DBV) den Zuschlag erhalten hatte.

Die beiden anderen Teilnehmer am Final-Four werden im Rahmen von Play-off-Viertelfinalspielen ermittelt. Darin treffen der Tabellendritte 1. BV Mülheim (31 Punkte; 77:49 Spiele) auf den sechstplatzierten Titelverteidiger TV Refrath (Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen; 25 Punkte) und der Tabellenvierte SC Union Lüdinghausen (ebenfalls Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen; 31 Punkte; 75:51 Spiele) auf den Tabellenfünften TSV Trittau (Badminton-Landesverband Hamburg; 29 Punkte).

Ausgetragen wird jeweils eine Begegnung, wobei die in der Schlusstabelle der Punktspielrunde jeweils höher platzierte Mannschaft Heimrecht hat. Somit fungieren der 1. BV Mülheim und der SC Union Lüdinghausen als Gastgeber der Partien um den Einzug ins Final-Four. Die entsprechenden Termine und Zeiten werden in Kürze auf der DBV-Homepage unter www.badminton.de sowie im Internet unter www.turnier.de (Stichwort „Bundesligen 2017/18“) bekannt gegeben. Dort finden sich auch alle Ergebnisse der Punktspielrunde 2017/2018.



Neuhausen steigt ab - Freystadt bestreitet Aufstiegsrunde

Den Gang zurück in die 2. Bundesliga – in dem Fall in die Süd-Staffel – muss der TSV Neuhausen-Nymphenburg (Badminton-Landesverband Bayern; 6 Punkte) antreten. Das Team aus München belegt in der Abschlusstabelle der Punktspielrunde den zehnten und damit letzten Rang, was gleichbedeutend mit dem direkten Abstieg ist.

Der TSV Freystadt (ebenfalls Badminton-Landesverband Bayern; 11 Punkte) ist als Tabellenneunter gefordert, um den Verbleib im Badminton-Oberhaus zu spielen: Die Mannschaft aus der Oberpfalz bestreitet am 14. und 15. April in Goldbach eine sogenannte Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga. Gegner darin sind die Meister der 2. Bundesliga Nord und Süd bzw. – sofern diese nicht teilnahmeberechtigt sind, weil z. B. schon ihr erstes Team in der 1. Bundesliga aufschlägt und sie somit nicht aufsteigen dürften, oder diese auf die Teilnahme verzichten – nachfolgend platzierte Mannschaften.

Gemäß der Abschlusstabelle der beiden zweithöchsten deutschen Spielklassen haben Blau-Weiss Wittorf (Badminton-Landesverband Schleswig-Holstein; 38 Punkte) als Meister der 2. Bundesliga Nord und Liga-Debütant TV Marktheidenfeld (Badminton-Landesverband Bayern; 30 Punkte) als Zweitplatzierte der 2. Bundesliga Süd die Möglichkeit, die Aufstiegsrunde zu bestreiten. Den Titel holte auch in der 2. Bundesliga Süd der 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim (41 Punkte).

Die Ausrichtung der Aufstiegsrunde war ebenfalls seitens des DBV ausgeschrieben worden. Die Organisation der Veranstaltung übernehmen wie 2017 gemeinsam der TV Goldbach und der BVG Goldbach/Laufach.

*Claudia Pauli
Pressesprecherin DBV*

Die erste Mannschaft des 1. BC Beuel

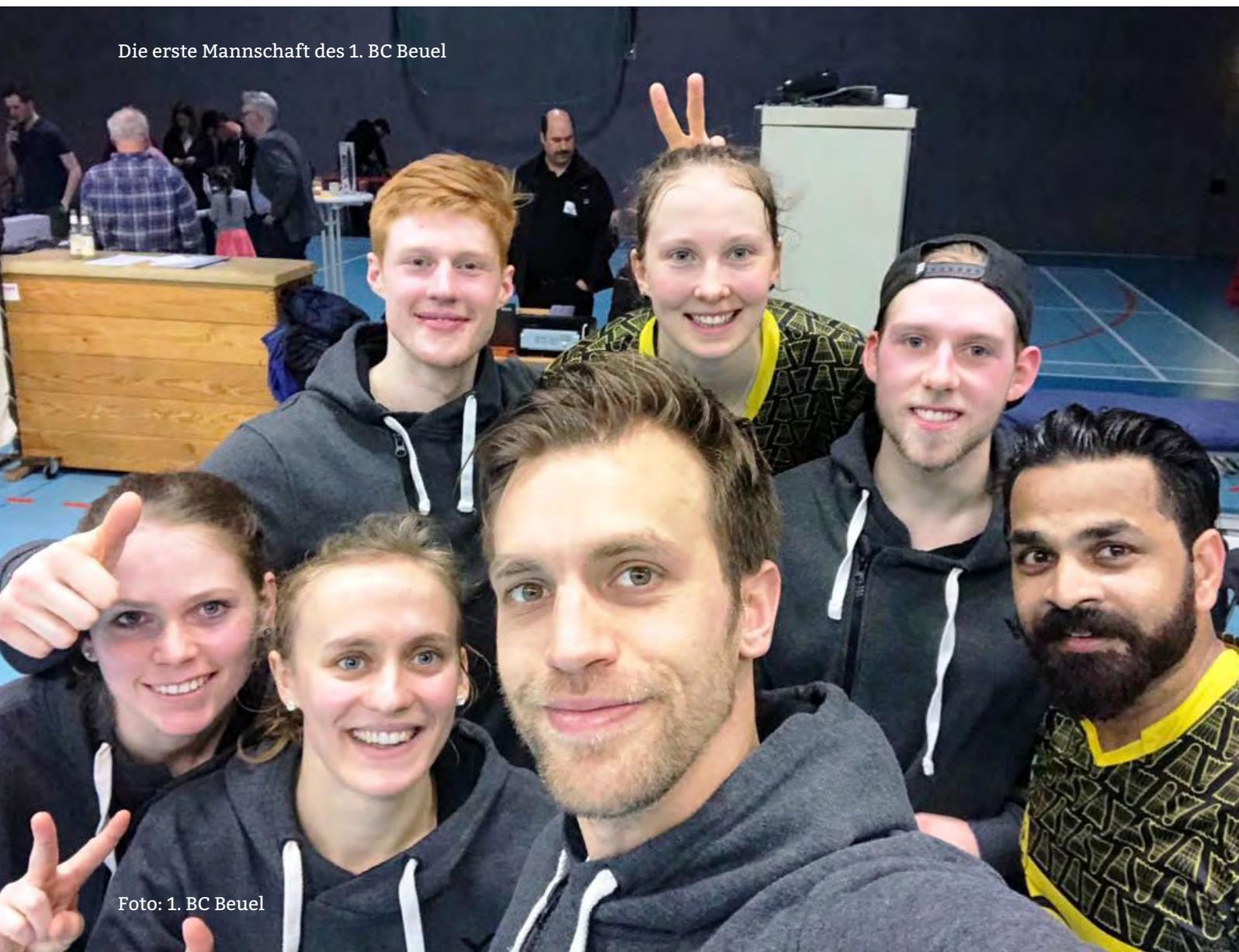


Foto: 1. BC Beuel

218

188



LIGEN. ERGEBNISSE. TABELLEN.

1. Bundesliga

2. Bundesliga Nord

Regionalliga West

NRW-Oberliga Nord

NRW-Oberliga Süd

Ergebnisse der 1. Bundesliga**17. Spieltag - Sa, 24.03.2018**

SC Union Lüdinghausen - 1.BV Mülheim	4-3
1.BC Wipperfeld - TSV 1906 Freystadt	3-4
TSV Trittau - TSV Neuh.-Nymphenb.	5-2
TV Refrath - SV Fun-Ball Dortelweil	5-2
1.BC Sbr.-Bischmisheim - 1.BC Beuel	4-3

18. Spieltag - So, 25.03.2018

1.BC Wipperfeld - TSV Neuh.-Nymphenb.	5-2
SV Fun-Ball Dortelweil - SC Union Lüdingh.	2-5
TSV Trittau - TSV 1906 Freystadt	5-2
1.BC Beuel - TV Refrath	4-3
1.BV Mülheim - 1.BC Sbr.-Bischmisheim	2-5

Ergebnisse der 2. Bundesliga**16. Spieltag - So, 11./18.03.2018**

Hamburg Horner TV - VfB/SC Peine	5-2
TSV Trittau 2 - STC Blau-Weiss Solingen	3-4
Blau-Weiss Wittorf-NMS - TV Refrath 2	7-0
1.BC Beuel 2 - 1.BV Mülheim 2	4-3

17./18. Spieltag - Sa/So, 24./25.03.2018

STC BW Solingen - Blau-Weiss Wittorf-NMS	3-4
BC Hohenlimburg - TSV Trittau 2	4-3
SG EBT Berlin - VfB/SC Peine	4-3
1.BV Mülheim 2 - Hamburg Horner TV	3-5
1.BC Beuel 2 - TV Refrath 2	6-1
VfB/SC Peine - 1.BC Beuel 2	5-2
1.BV Mülheim 2 - Blau-Weiss Wittorf-NMS	4-3
STC BW Solingen - Hamburg Horner TV	4-3
TSV Trittau 2 - SG EBT Berlin	2-5
TV Refrath 2 - BC Hohenlimburg	2-5

Tabelle nach dem 18. Spieltag

Verein	Gespielt	Punkte	Sätze	Spielpunkte
1 1.BC Sbr.-Bischmisheim	18	41	89:37	304:183 4796:4181
2 1.BC Beuel	18	33	80:46	279:202 4421:4265
3 1.BV Mülheim	18	31	77:49	271:197 4538:3976
4 SC Union Lüdinghausen	18	31	75:51	274:204 4560:4170
5 TSV Trittau	18	29	70:56	262:234 4682:4509
6 TV Refrath	18	25	69:57	269:236 4819:4655
7 1.BC Wipperfeld	18	19	57:69	232:268 4598:4785
8 SV Fun-Ball Dortelweil	18	12	43:83	193:287 4194:4698
9 TSV 1906 Freystadt	18	11	38:88	178:302 4086:4718
10 TSV Neuh.-Nymphenb.	18	6	32:94	166:315 4058:4795

Tabelle nach dem 18. Spieltag

Verein	Gespielt	Punkte	Sätze	Spielpunkte
1 BW Wittorf-NMS	18	38	86:40	287:180 4490:3986
2 BC Hohenlimburg	18	32	75:51	278:209 4699:4352
3 TSV Trittau 2	18	30	74:52	257:214 4436:4240
4 1.BV Mülheim 2	18	27	68:58	259:225 4580:4128
5 TV Refrath 2	18	27	64:62	245:233 4527:4439
6 Hamburg Horner TV	18	24	62:64	234:237 4363:4437
7 1.BC Beuel 2	18	19	56:70	220:251 4307:4465
8 SG EBT Berlin	18	16	50:76	201:270 4227:4508
9 VfB/SC Peine	18	15	48:78	187:277 3825:4488
10 STC BW Solingen	18	15	47:79	200:272 4142:4553



**FINAL
FOUR
2018**

SAARBRÜCKEN

05./06. Mai 18

Deutsche Mannschaftsmeisterschaft



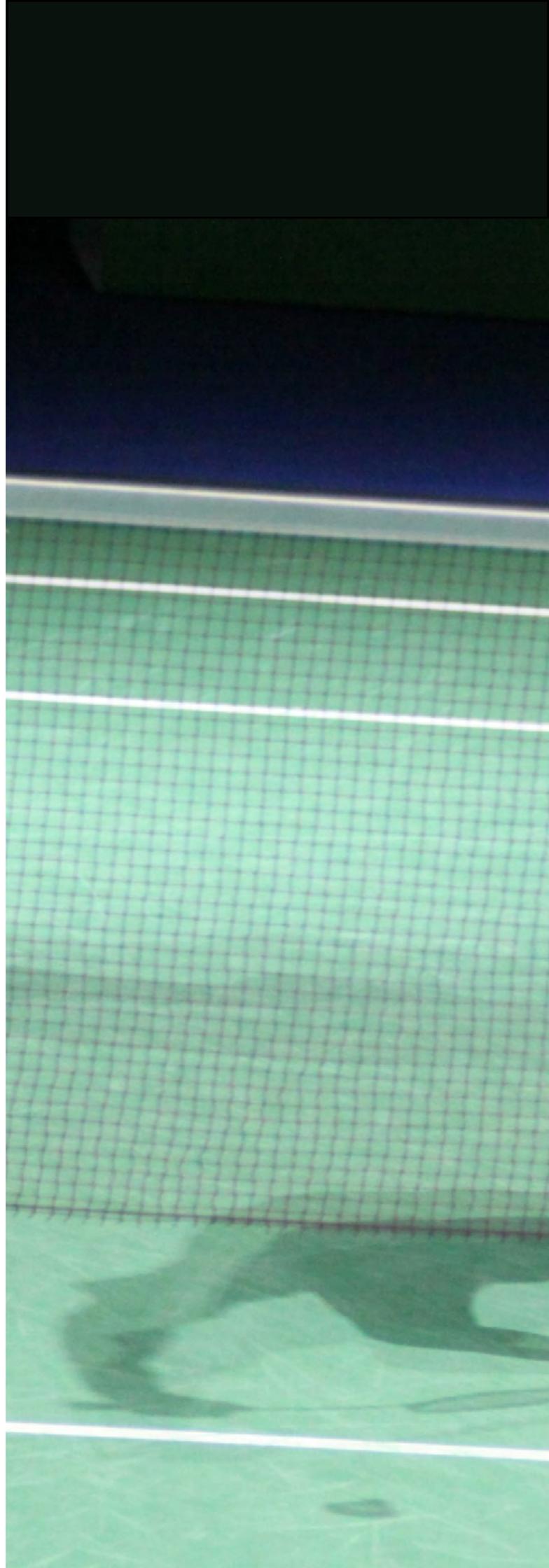
Ergebnisse der Regionalliga West

Gladbecker FC 1 - STC BW Solingen 2	5-3
1.CfB Köln 1 - Bottroper BG 1	6-2
BC Phönix Hövelhof 1 - BV RW Wesel 1	0-8
BC Hohenlimburg 2 - Spvgg.Sterkrade-N. 1	7-1



Tabelle

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 BV RW Wesel 1	14	28:0	85:27	183:70	4921:3861
2 Spvgg.Sterk.-N. 1	14	16:12	59:53	130:129	4714:4683
3 BC Hohenlimburg 2	14	15:13	61:51	143:117	4754:4513
4 Gladbecker FC 1	14	15:13	57:55	129:132	4647:4696
5 BC Phönix Hövel. 1	14	12:16	48:64	117:141	4606:4802
6 1.CfB Köln 1	14	11:17	47:65	115:144	4534:4705
7 STC BW Solingen 2	14	9:19	46:66	113:150	4593:4968
8 Bottroper BG 1	14	6:22	45:67	103:150	4253:4794



Ergebnisse der NRW-Oberliga Nord

TuS Ein. Bielefeld 1 - Union Lüdinghausen 2	3-5
BV RW Wesel 2 - Gladbecker FC 2	2-6
SC BW Ostentland 1 - 1.BV Mülheim 3	3-5
TV Datteln 1 - Spvgg.Sterkrade-N. 2	0-8

Ergebnisse der NRW-Oberliga Süd

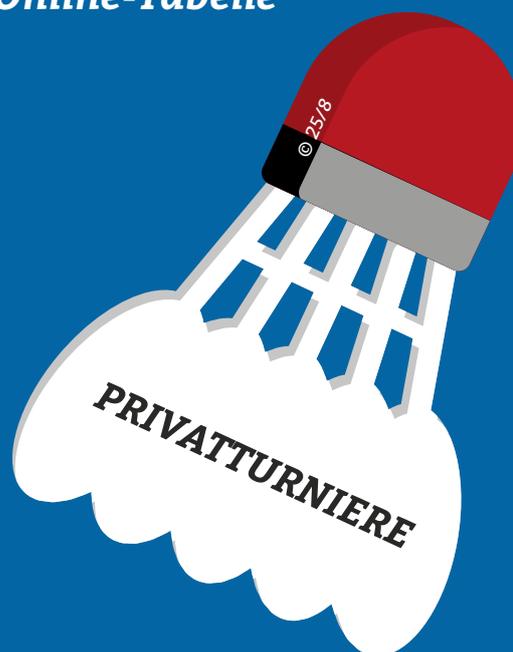
1.BC Beuel 3 - DJK Teut. St.Tönis 1	2-6
TV Witzhelden 1 - FC Langenfeld 1	3-5
Brühler TV 1 - TV Refrath 3	6-2

Tabella

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 SC BW Ostentland 1	14	25:3	80:32	175:93	5183:4337
2 1.BV Mülheim 3	14	21:7	77:35	169:89	4898:4257
3 Spvgg.Sterkrade-N. 2	14	16:12	62:50	139:126	4707:4697
4 Union Lüdinghausen 2	14	14:14	55:57	129:129	4698:4691
5 Gladbecker FC 2	14	14:14	54:58	130:135	4821:4693
6 BV RW Wesel 2	14	12:16	54:58	134:129	4672:4200
7 TV Datteln 1	14	9:19	41:71	96:155	3706:4713
8 TuS Ein. Bielefeld 1	14	1:27	25:87	71:187	3961:5058

Tabella

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 Brühler TV 1	12	19:5	60:36	138:87	4244:3834
2 DJK Teut. St.Tönis 1	12	14:10	54:42	120:103	4008:3946
3 FC Langenfeld 1	12	12:12	47:49	104:110	3745:3877
4 TV Witzhelden 1	12	12:12	45:51	104:114	3884:3897
5 TV Refrath 3	12	10:14	46:50	106:115	4006:3992
6 STC BW Solingen 3	12	10:14	42:54	101:130	4049:4333
7 1.BC Beuel 3	12	7:17	42:54	105:119	4018:4075

Online-Tabella

A close-up, high-angle shot of a tennis racket lying on a green tennis court. The racket's head is in the upper left, and its handle extends towards the left edge. The court's white boundary lines are visible, creating a grid pattern. In the foreground, the top of a tennis net is visible, showing its black mesh. The overall scene is brightly lit, suggesting an outdoor setting.

AMTLICHE NACHRICHTEN AUS NRW

Einladung zum Verbandstag 2018

Gem. § 12 der Verbandssatzung berufe ich hiermit den Verbandstag 2018 ein.

Termin: 05. Mai 2018 um 14.30 Uhr
(Einschreibung ab 14.00 Uhr)

Ort: Deutsches Badminton-Zentrum (Sporthalle),
Südstr. 23, 45470 Mülheim

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmenzahl
03. Beschlussfassung über die Zulassung eventuell vorliegender Dringlichkeitsanträge
04. Rechenschaftsbericht der Präsidiumsmitglieder und besonderer Amtsträger
05. Bericht der Kassenprüfer
06. Genehmigung des Rechnungsergebnisses für das Haushaltsjahr 2017
07. Anträge zur Satzung und zu den Ordnungen
08. Sonstige Anträge
09. Genehmigung des Haushaltsplans 2018
10. Wahl eines Versammlungsleiters und der Wahlhelfer
11. Entlastung des Präsidiums und der Referate für den Berichtszeitraum
12. Satzungsgemäße Neuwahlen:
 - a. Präsidium: Vizepräsident
Leistungssport & Sportentwicklung
 - b. der Referatsleiter Wettkampfsport O19
 - c. der Rechtsorgane
13. Wahl der satzungsgem. Kassenprüfer
14. Verschiedenes

Für die Entsendung der Delegierten wird auf § 12 Ziffer 7 der Verbandssatzung hingewiesen. Zu Punkt 12 der Tagesordnung wird darauf aufmerksam gemacht, dass nur Verbandsangehörige gewählt werden können, die anwesend sind oder eine schriftliche Erklärung abgegeben haben, dass sie sich zur Wahl stellen und ggf. die auf sie entfallene Wahl annehmen.

Anträge zu Punkt 7 und 8 der Tagesordnung mussten **bis zum 10.03.2018** (Poststempel) an die Geschäftsstelle abgegeben sein. Abschließend möchte ich es nicht versäumen, auf § 10 Ziffer 8 der Satzung aufmerksam zu machen. Er schreibt verbindlich vor, dass von bestimmten Ausnahmen abgesehen, ein Verbandsmitglied, das dem Verbandstag fernbleibt, eine Ordnungsgebühr von EUR 60,- zu entrichten hat.

Ulrich Schaaf,
Präsident BLV-NRW



Einladung zum Tag der offenen Tür

Viele unserer Vereinsvertreter kennen sie gar nicht – unsere Badmintonzentrale in Mülheim!

- Welche Aufgaben haben dort eigentlich die sieben Mitarbeiter der BLV-Geschäftsstelle?
- Wie sieht das Zuhause unserer 15 Internatsschüler aus? Wer wäscht die Wäsche, wer kocht?
- Kann ich bei einem klassischen Stützpunkttraining mithalten oder davon etwas für meinen Vereins-Trainingsbetrieb mitnehmen?

Alles das und noch viel mehr wollen wir zeigen!

Rund um den BLV-Verbandstag am 05. Mai 2018 öffnen wir ab 10.00 Uhr die Türen unseres Badminton-Internates, der BLV-Geschäftsstelle und des deutschen Badmintonzentrums für Sportler, Vereinsvertreter oder einfach nur Interessenten.

Hier kann man sich die Räumlichkeiten des BLV-NRWs nicht nur anschauen, sondern auch aktiv an Informationsveranstaltungen oder am Trainingsbetrieb teilnehmen. Insgesamt ist dort ein vielseitiges Programm zu erwarten, bevor um 14.30 Uhr der Verbandstag in der Halle an der Südstraße 23 beginnt.



Änderung der Spielberechtigung (Stand: 29.03.2018)

Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Wechsekdatum	Freigabe Team
01-102659	Brüning, Mirko	(277) Bottroper BG	(177) Gladbecker FC	26.03.2018	15.04.2018
01-107243	Enneking, Martin	(952) BV Aachen	(797) SG Ddorf-Unterrath	29.03.2018	15.04.2018
04-068820	Fechteler, Jens	(8004) BLV Niedersachsen	(132) DJK BW Friesdorf	19.03.2018	15.04.2018
01-108782	Gondrum, Miro	(145) BRC Eschweiler	(952) BV Aachen	26.03.2018	15.04.2018
01-088273	Gröger, Michael	(367) VfB GW Mülheim	(8008) BLV Berlin-Brdbg.	26.03.2018	
01-144279	Janssen, Nele	(765) TSV Heimaterde MH	(48) 1.BV Mülheim	26.03.2018	15.04.2018
01-108714	Kaulitzky, Janice	(2) STC BW Solingen	(628) TV Refrath	26.03.2018	15.04.2018
01-113654	Kluge, Jonas	(8) OSC BG Essen-Werd.	(367) VfB GW Mülheim	26.03.2018	15.04.2018
01-089008	Kretzschmar, Martin	(121) TV Witzhelden	(48) 1.BV Mülheim	26.03.2018	15.04.2018
01-148092	Lüttgen, Julia	(60) 1.BC Düren	(42) Kölner FC BG	26.03.2018	15.04.2018
01-131516	Moravansky, Nadine	(8010) BLV Rheinland	(3) Ohligser TV	21.03.2018	15.04.2018
01-088121	Müllers, Thilo	(628) TV Refrath	(197) Burscheider BC	26.03.2018	15.04.2018
01-121638	Plietker, Johanna	(334) ASV Senden	(548) TuS Sax. Münster	26.03.2018	15.04.2018
01-147364	Siebeneich, Marcel	(245) Cfb Gütersloh	(168) BSC Gütersloh	26.03.2018	15.04.2018
01-122903	Siebeneich, Sabrina	(245) Cfb Gütersloh	(168) BSC Gütersloh	26.03.2018	15.04.2018
01-132918	Speicher, Harm	(4) BC Düsseldorf	(36) 1.BC Monheim	28.03.2018	15.04.2018
01-125321	Szymanski, Cedric	(9) BC Westf.Herne	(13) PSV Gelsenk.-Buer	26.03.2018	15.04.2018
01-134708	Thamm, Daniel	(334) ASV Senden	(548) TuS Sax. Münster	26.03.2018	15.04.2018
01-147366	Thielking, Torsten	(956) TuS Sonneborn	(96) SuS Lage	26.03.2018	15.04.2018
01-135839	Tölke, Bastian	(273) SC GW Paderborn	(96) SuS Lage	26.03.2018	15.04.2018
01-152677	Wefelmeier, Kennet	(751) TuS Helpup	(896) BC Ajax Bielefeld	29.03.2018	15.04.2018

Spielbälle Saison 2018/2019

Festlegung der Bälle, die in der Saison 2018/2019 im Senioren- (ohne Bundesliga) und Jugendbereich gespielt werden dürfen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur mit den aufgeführten Bällen Meisterschaften und/oder Verbandsspiele ausgetragen werden dürfen.

Zu widerhandlungen können zur Umwertung der Spiele führen. Zum Training können jedoch auch andere als die hier aufgeführten Bälle benutzt werden. Die Liste wird monatlich ergänzt.

1. Federbälle (Stand: 3.04.2018)

	YONEX Aerosensa 10 YONEX Aerosensa 20 YONEX Aerosensa 30 YONEX Aerosensa 40 YONEX Aeroclub TR	YONEX YONEX YONEX YONEX YONEX
	Oliver Apex 200 Oliver Apex 100	Oliver Sport & Squash GmbH Oliver Sport & Squash GmbH
	Li-Ning A300	Lining/Kason Europa GmbH

2. Kunststoffbälle

	YONEX Mavis 350 YONEX Mavis 600 YONEX Mavis 2000	YONEX YONEX YONEX
	Li-Ning Mark X800	Lining/Kason Europa GmbH

Anschriftenänderungen der Vereine

10002) STC BW Solingen:
Torsten Spin
 Hackhauser Str. 29a, 42697 Solingen
 Tel (p) 0212/65882290, mobil 0157/82519961
 E-Mail: geschaeftsfuehrer@stcbw.de

10025) BC Burg
Stefan Otto
 Ritterstr. 21, 42659 Solingen
 Tel (p) 0212/1391116, Tel (d) ---, mobil 0173/8994116
 E-Mail: info@bcburg.de

10171) TV Jahn Wahn:
 Heiko Gutmann
 Krischerstr. 25a, 40789 Monheim am Rhein
 Tel (p) 02173/1601212
 E-Mail: badminton@hgutmann.de

10180) TV Stoppenberg:
 Carina Schnell
 Werner-Viebig-Weg 12, 45309 Essen
 mobil 0176/64736066
 E-Mail: sportwart@tv-stoppenberg.de

10181) TV Anrath:
 z. Hd. Mirko Leven
 Neersener Str. 531, 47877 Willich
 mobil 01578/8416438
 E-Mail: mirko.leven@badminton.tv-anrath.de

10245) CfB Gütersloh:
Wolfgang Linnemann
 Piusstr. 9, 33332 Gütersloh
 Tel (p) ---, mobil 0160/98350573
 E-Mail: verein@cfb-guetersloh.de

10316) BSC Unna:
Matthias Fischer
 Postfach 1201, 59402 Unna
 Tel (p) ---, mobil 0163/3472437
 E-Mail: info@bscunna.de

10292) ESV Grossenbaum:
 Thorsten Müller
 Am Maashof 1, 47269 Duisburg
 Tel (p) 0203/22478
 E-Mail: mueller1968@freenet.de

10500) TuS Dornberg:
 Tobias Loose
 Waldstr. 1, 32139 Spenge
 mobil 0176/81012955
 E-Mail: tobias.loose.87@gmail.com

10617) Arminia Eilendorf:
Ulrich Frantzen
 Hostetstr. 135, 52223 Stolberg
 Tel (p) ---, mobil 0172/2118807
 E-Mail: info@arminia-eilendorf.de

10905) Mindener BC:
Thomas Vogler
 Opalweg 13, 32425 Minden
 Tel (p) 0571/61314, mobil 0160/4740489
 E-Mail: mbc@teleos-web.de

10974) Speed Lions D´dorf:
 c/o Andreas Maier
 Goethestr. 14, 40237 Düsseldorf
 mobil 0157/87482016
 E-Mail: amr@speedlions.de

10999) TuWa Bockum-Hövel:
 Muhammed-Ali Isik
 Friedrich-Ebert-Str. 7, 59075 Hamm
 Tel (p) 02381/8886600
 E-Mail: geschaeftsfuehrer@tuwa.org



Anschriftenänderungen der Funktionäre

Beisitzer RWO 19
 Michael Pütz
 Christian-Coenen-Str. 7, 51069 Köln
 mobil 0177/3138282
 E-Mail: michael.puetz@badminton-nrw.de





Die Badminton Rundschau Sonderausgabe 1/2018 ist da

Die **Sonderausgabe 1/2018** der Badminton Rundschau mit den Abschlusstabelle aller Staffeln, Fotos und interessanten Berichten aus den Ligen ist online.

Amtliche Nachrichten zur Saisonplanung 2018/19

Folgende **amtliche Nachrichten zur Saisonplanung 2018/19** sind bereits in der **BR 3** erschienen:

- Mannschaftsmeldungen Saison 2018/19 S. 42
 - Mannschaften O19
 - Mannschaften U19
- Meldungen von
Spielgemeinschaften 2018/19 S. 43
- Mannschaftsspielbetrieb 2018/19 S. 44-45
- Buchstabencodes S. 46-47
- Starterlaubnis für O19-Mannschaften
(§13 JSpO) S. 48
- Antrag auf Freistellung
von U19/U15 Mannschaften zur BMM S. 48
- Festlegung der Bälle Saison 2018/19 S. 49
- Vereinsrangliste (VRL)
für die Hinrunde 2018/19 S. 49
- Rundschreiben des Verbandes
zur Saison 2018/19 S. 50-51

DAS HABE ICH BEIM SPORT GELERNT

ANGRIFFSSCHLÄGE PARIEREN

SCHMETTERSCHLÄGE AUSFÜHREN



RÜCKSCHLÄGE WEGSTECKEN

Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren in NRW jährlich rund 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche sowie 3,5 Millionen Erwachsene. Dies macht unsere 19.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

www.beim-sport-gelernt.de

In Kooperation mit

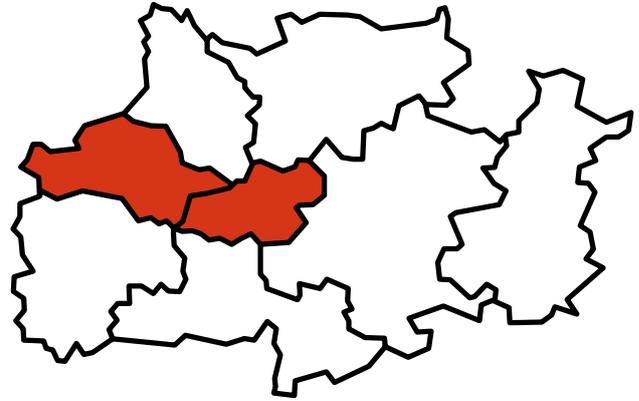
WESTLOTTO



STC Jugend wieder Bezirksmeister

Bezirksmannschaftsmeisterschaft

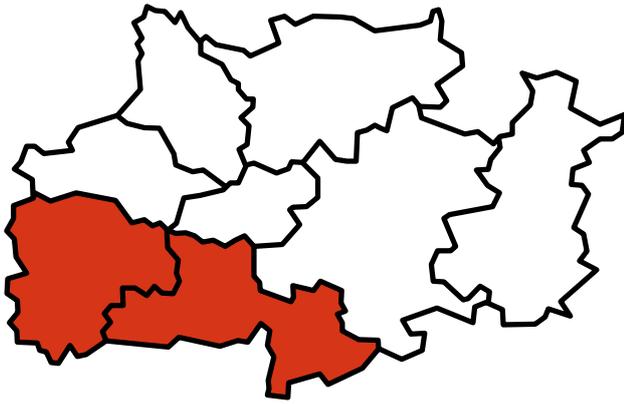
Die 1. Jugendmannschaft des STC Blau-Weiß Solingen hat ihren Bezirksmeistertitel aus dem Vorjahr verteidigt, insgesamt holt sie diesen Titel damit bereits zum fünften Mal. Gleichzeitig ist das die Qualifikation zu den Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften U19, welche der STC Jugend jetzt zum achten Mal in Folge gelingt. Das Team mit den Mädchen Katharina Schmidt, Ayla Tischner und Natalie Koßmann sowie den Jungen Mats Druckrey, Niels Kock, Felix Hirthe, Michel Mennekes und Kevin Dang, setzte sich bei den vom STC Blau-Weiß Solingen ausgerichteten Meisterschaften souverän durch. Nach Kantersiegen gegen SC Bayer Uerdingen und BSG Kieserling Solingen mit jeweils 8:0 wurde auch gegen den ewigen Konkurrenten FC Langenfeld mit 5:3 gewonnen, hier hätte sogar ein Remis zum Titel gereicht.



Horst Rosenstock



Hinten: Felix Hirthe, Niels Kock, Michel Mennekes, Mats Druckrey
Vorne: Katharina Schmidt, Kevin Dang, Natalie Koßmann, Ayla Tischner



2. Vielseitigkeitsturnier 2018 für U09-er (Jahrgang 2009 und jünger)

Ausrichter: Siegburger TV

Austragungsort: Sporthalle des Anno-Gymnasiums,
Zeithstraße 186-188, 53721 Siegburg
Zufahrt über Seidenbergstraße

Termin: Sonntag, 24. Juni 2018
10.00 Uhr (Turnierbeginn)
Anmeldung beim Turnierleiter bis 9.30 Uhr

Meldeschluss: Mittwoch, 20. Juni 2018

Mindestteilnehmerzahl: 16 Teilnehmer/Innen

Maximalteilnehmerzahl: 48 Teilnehmer/Innen

Nachrücker: Teilnahmeberechtigt sind die ersten 48 gemeldeten Teilnehmer/Innen. Sollten mehr als 48 Anmeldungen vorliegen, besteht nur dann eine Teilnahmemöglichkeit für die zu viel gemeldeten Spieler/Innen, wenn einer der ersten 48 gemeldeten Teilnehmer/Innen absagt.

Bälle: Das Badminton-Turnier wird mit Kunststoffbällen gespielt, die vom Ausrichter gestellt werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0157/34843877 zu erreichen, der Leiter des Turniers unter 01578/7446866.

Meldegebühren: 7,00 Euro
Mit dem Termin des Meldeschlusses sind die Meldegebühren zu zahlen. Meldungen nach Meldeschluss können nach Entscheidung des BJA zugelassen werden. Die Meldegebühr ist am Turniertag dem auszurichtenden Verein zu bezahlen.

Wer ist spielberechtigt / nicht spielberechtigt?

Das Turnier richtet sich an alle Jungen und Mädchen der Altersklasse U 9 (Jahrgang 2009 und jünger), speziell an **Einsteiger** und solche, welche ihre Stärke bislang noch nicht im reinen Badmintonspiel haben.

Bei der Meldung bitten wir die Vereine zu berücksichtigen, dass zu starke Spieler/-innen bei dieser Turnierform nicht nur unterfordert sein könnten, sondern dadurch auch das Leistungsgefälle im Badmintonspiel zu groß sein könnte.

Erklärung des VST:

Es gibt zwei große Turnierteile. Zum einen wird es einen konditionellen und koordinativen Wettbewerbsenteil geben und zum anderen ein Badmintonturnier (Schweizer System). Der konditionell/koordinative Teil geht zu 2/3 und das Turnier zu 1/3 in die Endwertung ein. Das Turnier wird ca. vier Stunden dauern. Die Spielzeit im Badmintonspiel wird abhängig von der Anzahl der Teilnehmerzahl kurz vor Turnierbeginn durch die Turnierleitung festgelegt. In der Regel werden fünf Runden gespielt, die jeweils sieben oder neun Minuten andauern.

Genauere Informationen zu den Vielseitigkeitsprüfungen finden Sie auch im Internet unter www.badminton-nrw.de -> **Spielbetrieb U19** -> **U19 - Bezirk Süd 2** -> **Ranglistenturniere**.

Eine Spielberechtigung ist nicht erforderlich.

Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Meldungen per E-Mail formlos mit den Angaben Name, Vorname, Verein und Geburtsdatum an:

vst-s2j@badminton-nrw.de

Die Meldungen werden bearbeitet von

Reiner Paas (Ranglistensachbearbeiter)
Neuenkamp 2
51381 Leverkusen
Tel.: 02171/31544

und den beiden VST-Leitern:

Sascha Rettberg	Mirco Illert
Ringstr. 24	Falderbaumstr. 5,
50996 Köln	53757 Sankt Augustin
Tel.: 01578/7446866	

Fragen zum VST können gerne per E-Mail oder telefonisch bei Reiner Paas oder Sascha Rettberg gestellt werden.

Norbert Seidenberg,
Bezirksjugendwart Süd 2





Siegerehrung

Foto: Detlef Gatzsche

Bezirksmannschaftsmeisterschaft der Schüler

Die erste Schülermannschaft des 1. BC Beuel konnte am 4.03.2018 in eigener Halle den Titel des Bezirksmannschaftsmeisters erringen. Auf den weiteren Plätzen landeten der TV Refrath S1, 1. BC Beuel S2 und der SV Bergfried Leverkusen S1.

Für die Jugend wurde in Süd 2 in diesem Jahr keine Bezirksmannschaftsmeisterschaft ausgetragen. Die Jugendteams des 1. BC Beuel und vom TV Refrath waren bereits vorab für die Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften qualifiziert. So konnte die BMM für die vier teilnehmenden Schülermannschaften in sehr entspannter Atmosphäre durchgeführt werden.

Wie vorher allgemein erwartet, belegten der 1. BC Beuel S1 und der TV Refrath S1 die ersten zwei Plätze. Beide haben sich damit für die Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften qualifiziert. Das entschei-

dende Spiel konnten die Beueler mit 5:3 für sich verbuchen. Doch lieferten auch die Schüler vom SV Bergfried Leverkusen und die S2 des 1. BC Beuel spannende Spiele auf ansprechenden Niveau, auch gegen die Favoriten, so dass trotz drei verfügbarer Spielfelder je Teammatch die drei Runden doch relativ lange dauerten. Im direkten Aufeinandertreffen trennten sich die beiden Mannschaften mit 4:4. In der Endabrechnung lag dann der 1. BC Beuel S2 hauchdünn vor den Leverkusenern.

Der Bezirk Süd 2 wird bei den Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften, die am Wochenende 14.04.-15.04.18 ebenfalls in Beuel stattfinden, durch je eine Schüler und Jugendmannschaft des 1. BC Beuel und des TV Refrath vertreten.

Matthias Giesler,
1. BC Beuel

IHRE ANSPRECHPARTNER BEIM BLV-NRW.



Ulrich Schaaf
Präsident



Wilfried Jörres
Vizepräsident
Leistungssport &
Sportentwicklung



Guido Schänzler
Vizepräsident
Wettkampfsport



Miles Eggers
Referatsleiter
Wettkampfsport O19 &
Gruppensportwart West



Holger Hasse
Referatsleiter
Lehre &
Ausbildung



Günter Wagner
Referatsleiter
Schiedsrichterwesen



Anke Bednarzik
Referatsleiterin
Breitensport



Hans Offer
Referent
Finanzen



Bernd Wessels
Referent
Daten



Stefan Lesch
Referent
Schulsport



Dietmar Barten
Bezirkswart
Nord 1



Jürgen Cramer
Bezirksjugendwart
Nord 1



Christian Berhorst
Bezirkswart
Nord 2



Henning Schade
Bezirksjugendwart
Nord 2

Die Kontaktdaten der einzelnen Ansprechpartner erhalten Sie durch einen Klick auf das entsprechende Bild.



Hans-Bernd Ahlke
Verbandsjugendwart

N.N.
Gruppenjugendwart West



Holger Hasse
Geschäftsführer



Dr. Michael Gödde
Vorsitzender
Verbandsgericht



Monika Schmitz
Vorsitzende
Spruchkammer



Dr. Norbert Möllers
Referent
Sportmedizin
Anti-Doping



Horst Rosenstock
Referent
Archivwesen



Hans Hermann Drüen
Sportbildungswerk
des LSB NRW e.V.
Außenstelle Badminton



Michael Witzig
Bezirkswart
Süd 1



Britta Werz
Bezirksjugendwartin
Süd 1



Norbert Seidenberg
Bezirksjugendwart
Süd 2

N.N.
Bezirkswart
Süd 2

DER 1. BC BEUEL UND DIE FIRMA YONEX PRÄSENTIEREN

FREUDE.
JOY.
JOÏE.
BONN.

Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaften

Schüler Jugend



14./15.04.18

ERWIN-KRANZ-HALLE
LIMPERICHER STRASSE 141
53225 BONN

SPONSORED BY:

Auto
THOMAS
FIRMENGRUPPE



Stiftung Sport
der Sparkasse in Bonn